Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 3 (1877)

Heft: 40

Artikel: An Frankreich's blaue Republikaner

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-423393

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Illuftrirtes humoriftisch - sathrisches Wochenblatt.

Berantwortliche Redattion: Jean Rögli, Strehlgaffe 29

Erscheint jeden Samstag.

Abonnementsbedingungen.

Briefe und Gelber franto.

Alle Boftamter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen entgegen; franko für die Schweiz: für 6 Monate Fr. 5, sur 12 Monate Fr. 10; für das übrige Europa, sur Aegypten und die Bereinigten Staaten Nordamerika's per 6 Monate Fr. 7, sur 12 Monate Fr. 13. 50; für Südamerika, Asien und Australien per 6 Monate Fr. 12, per 12 Monate Fr. 22. Einzelne Nummern 25 Cts.

An Frankreich's blaue Republikaner.

Es ist die Weltgeschichte, das strenge Weltgericht; Wer fremde Unbill dulbet, entgest der Mitschuld nicht; Wer blutiges Unrecht billigt, der muß es lassen gescheh'n, Daß gleiche Uebel und Gräuel auch über ihn ergeh'n.

Ihr habt sie morden lassen die Männer ber frischen That Durch die blutigen Henker von Bersailles, die Herren vom hohen Rath, Im Jahre einundsiehzig, in den Straßen von Paris, Da bluteten sechzig Tausend; "Staatsrettung" so nannte man dies.

Im Jahre einundsiedzig auf dem Wall von Sartory, Da fielen sie; "Vive la république", im Tode riesen sie. Im Jahre einundsiedzig nach Capenne, dem giftigen Land, Da wurden zu langsamem Sterben die Republikaner verbannt.

Ihr überließet sie schweigend dem grauenvollen Geschick, In Capenne und auf Sartory, da starb die Republik. Da starben die Kämpfer alle, die Männer voller Kraft und Muth, Bu sterben für Freiheit und Gleichheit, zu verlieren ihr Gut und ihr Blut. Sechs Jahre sind hingestossen, seit in Frankreich die Freiheit fiel; Und vornehme Lumpen und Pfassen nun treiben ihr freches Spiel. Hoch sitzt, von Jesuiten berathen, ein Lanztnecht auf Frankreichs Thron, Und ebnet mit Staatsstreich die Pfade dem vierten Napoleon.

Und Ihr — Ihr Männer der Rede — jetzt nahet an Such die Reih', Zu kosten die blutigen Orgien und den Hohn der Thrannei; Bald werdet Ihr sie grüßen in Capenne's giftigem Sand Auch Ihr die erforenen Opfer im Kampfe für's Baterland.

Und nirgends Trost und Husse, die helser in der Noth, Die Barrikaden bauten der Freiheit, die sind todt; Sind todt oder seben verschollen. So reift die böse Saat Bom Jahre einundsiebzig zu neuer Berzweiflungsthat.

Nur eine Sühne ist möglich! Weg Unentschlossenheit! Den nächsten kommenden Tagen sei Eure Kraft geweiht: Weg mit dem Helden von Sedan und seinem Pfaffenglück! Wie Phönix erstehe sie wieder die reine Republik!